

... DIE ABDICHTUNG MIT EINEM WANNENABDICHTBAND?

Bin ich Fliesenleger oder was?



Bild: anotherlover / thinkstock

Was es mit dem schwächsten Glied einer Kette auf sich hat, liest du in diesem Bericht

Die eigentliche Arbeit wird durch nachkommende Gewerke versteckt. Und vielleicht deshalb wurde in der Vergangenheit so nachlässig gearbeitet. Diese Zeiten sind sicherlich vorbei. Aber lies selbst und entscheide, ob du als Profi oder Pfuscher unterwegs sein wirst.

Wannenabdichtung? Macht doch der Fliesenleger mit der Silikonfuge! Gut, dass dieser Irrglaube heute nur noch von wenigen Installateuren geteilt wird, die offensichtlich keine Angst davor haben, sich auf ein verdammt dünnes Eis zu begeben. Denn Fakt ist, was kluge Köpfe wie ihr als angehende Sanitärprofis mit einer anspruchsvollen Berufsausbildung sicherlich schon längst wissen: Silikon ist einzig und allein ein optischer Fugenfüller. Silikonfugen, die ja zur Kategorie der Wartungsfugen gehören, können durch die ständige Zug- und Druckbelastung an Elastizität verlieren und rissig werden. Folge ist dann: Wasser kann in die defekte Fuge einziehen, sich verteilen und an-

schließend im Mauerwerk bzw. unter der Wanne zu einem Wasserschaden führen. Was dies an Ärger und Stress bedeutet, müssen wir euch nicht detailliert erläutern. Denn eins dürfte klar sein: Wenn Feuchtigkeit hohe Schäden verursacht, wird aus einem Traumbad ein regelrechter Albtraum.

SILIKON IST KEINE ABDICHTUNGSMASSNAHME

Durch das im Juli erfolgte Inkrafttreten der neuen ➔ **DIN Norm 18534** sind die Anforderungen an die Abdichtung zwischen Wanne und Baukörper nicht nur klar geregelt, sondern auch verschärft worden. Damit wurde dem Mythos, die Silikonfuge sei eine Abdichtungsmaßnahme, nun auch offiziell

ein Ende bereitet. Daraus folgt, dass die Abdichtung mit hierfür zulässigen Produkten wie zum Beispiel Wannensabdichtbändern durch die neue Norm Pflicht geworden ist.

Dichtbänder verhindern, dass beim Versagen der Silikonfuge das Wasser ungehindert unter die Wanne läuft, und tragen maßgeblich dazu bei, eine weitere Anforderung der neuen Norm zu erfüllen: Die Funktion der Abdichtung muss für die gesamte Dauer der Nutzung des Bauteils gewährleistet werden. Die Anbringung von Dichtbändern ist Sache des Installateurs. Dass euch dies – ein wenig Übung vorausgesetzt – mit qualitativ hochwertigen Dichtbändern recht einfach fallen dürfte, zeigen wir später.

Wichtig aber auch: Die Abdichtung von Bade- und Duschwannen sowie bodengleichen Duschen erfordert eine enge Kooperation der Gewerke SHK-Handwerker und Fliesenleger mit dem Planer. Ihr solltet dies nicht als Stress interpretieren, sondern als echte Herausforderung, um euer Talent als Teamworker unter Beweis zu stellen, der unter der Devise „Gemeinsam sind wir stark“ zusammen mit einem verwandten Gewerk die jeweils beste Qualitätslösung für den Auftraggeber erarbeitet. Denn eins ist gewiss: So etwas spricht sich in der Branche schnell herum und ein hervorragend funktionie-



DICTIONARY

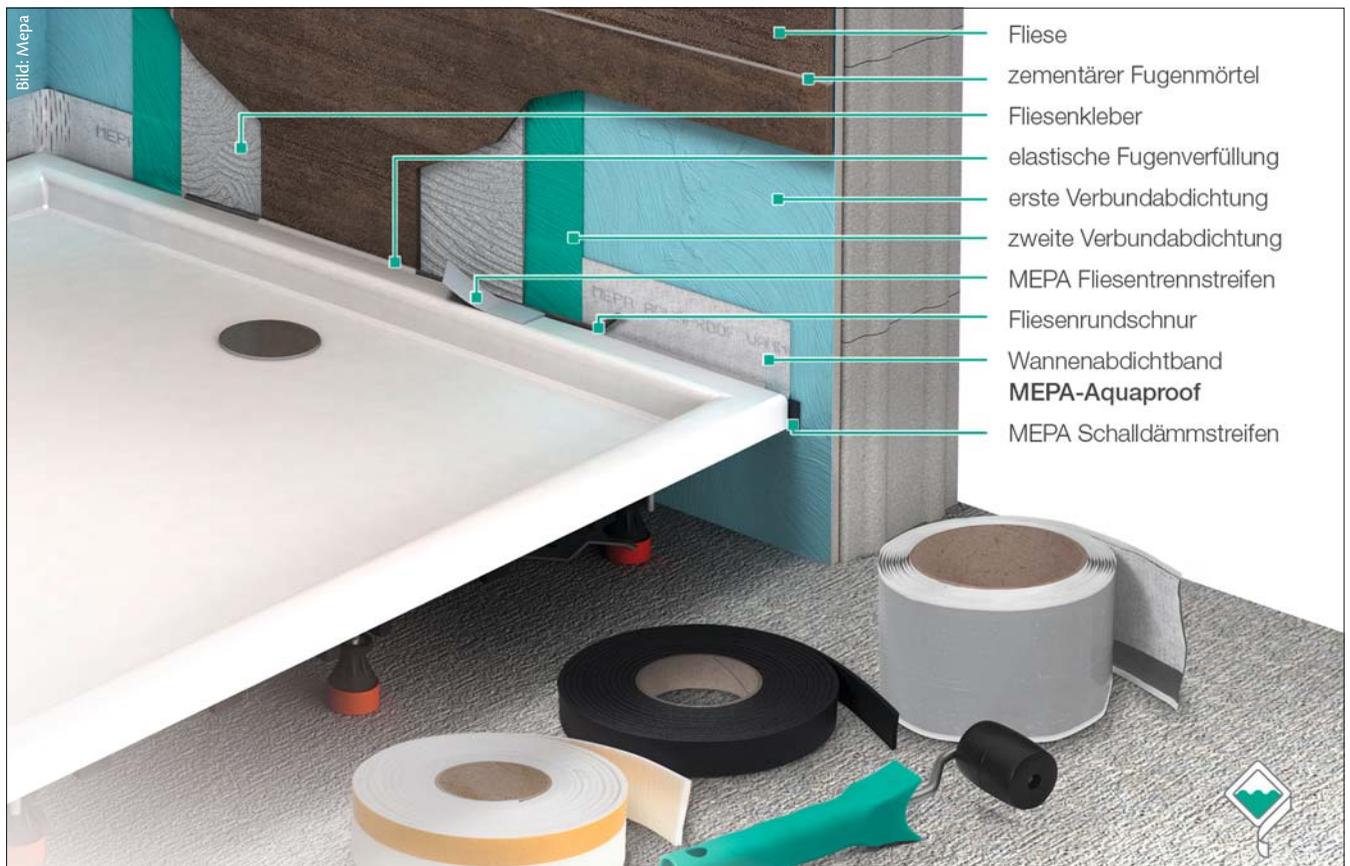
schwächstes Glied in der Kette	=	weakest link of a chain
Abdichtungsband	=	caulking strip
Fliesenleger	=	floor tiler
Körperschall	=	impact sound

rendes Team aus SHK- und Fliesenleger-Handwerk wird oft und gerne im Doppelpack gebucht!

Dichtbänder zur Abdichtung der Wanne zur Wand können in fast allen Einbausituationen eingesetzt werden – egal, ob die Bade- oder Duschwanne mit einem Wannenträger oder einem Fußgestell montiert wird. Mithilfe spezieller Varianten (sogenannte 3D-Ecken) ist auch die Abdichtung bodengleich verfliester Duschen zum Boden hin möglich.

ABDICHTUNG GEHÖRT ZUM WANNENEINBAU

Damit das Zusammenspiel von Installateur und Fliesenleger perfekt funktioniert, muss der Installateur in einem ersten Schritt die Wanne als Vorbereitung für den Fliesenleger



So kannst du dir den kompletten und normkonformen Aufbau vorstellen



Schritt 1:

Den Wannrand müsst ihr mit dem beiliegenden Reinigungstuch gründlich reinigen und entfetten. Den unteren Butylstreifen von der Innenseite des Abdichtbands dann an den Wannrand faltenfrei ankleben und das Abdichtband an den Ecken der Wanne spannungsfrei herumführen

fachgerecht einbauen. Wird hier nachlässig gearbeitet und ist die Wanne nicht standstabil aufgestellt, kommt es zu Verformungen oder Setzungen. Da der Fliesenleger nur an die bestehende Arbeit des Installateurs anknüpfen kann, bleibt ihm nur die Option, diesen auf die mangelhafte Vorleistung hinzuweisen. Die Arbeitsbereiche Wanneneinbau und Abdichtung sind also ganzheitlich zu betrachten: Das Ganze ist nur so gut wie das schwächste Glied in der Kette. Diesem Prinzip haben auch einige Hersteller von Sanitärösungen mit entsprechenden Produktangeboten Rechnung getragen. So deckt zum Beispiel **Mepa** das gesamte Spektrum der Wanneneinbautechnik mit Systemlösungen zur standstabilen Aufstellung von Bade- und Duschwannen und deren Abdichtung komplett aus einer Hand ab und bietet überdies auch Duschrinnensysteme für bodengleich verflieste Duschen an.

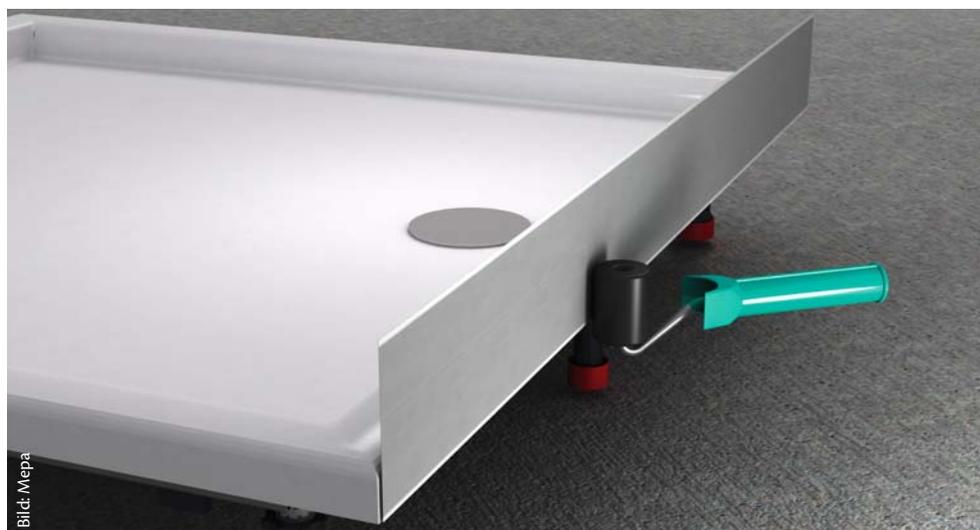
BELEUCHTUNG DER SONDERFÄLLE

Einen Sonderfall stellt der Einbau superflacher Duschwannen dar, die heute gerade nur noch 2,5 cm hoch sind. Lange Zeit galt der Einbau flacher Duschwannen als recht problematisch – insbesondere bei ausgespartem Estrich. Vor allem die exakte Ausrichtung und Befestigung der Duschtasse erwies sich als zeitaufwendig und kostenintensiv, weil individuelle Sonderlösungen erforderlich waren.

Dank der von Mepa entwickelten, mit stufenlos höhenverstellbaren Schraubfüßen ausgestatteten Montagerahmen-Systeme gehören diese Probleme jedoch schon seit mehreren Jahren der Vergangenheit an. Die Systeme sind auch für größere superflach konzipierte Duschen mit Einbauhöhen ab 55 mm einsetzbar und bieten den Vorteil, dass sämtliche Montageschritte frei zugänglich bequem von oben erfolgen können. Hierdurch wird ein präziser Einbau unter optima-

Schritt 2:

Das Abdichtband abschneiden und bitte nur mit dem im Lieferumfang enthaltenen Nahtroller gleichmäßig und mit festem Druck sauber an den Wannrand anpressen





Schritt 3:
Für die Montage eines Schalldämmstreifens müsst ihr den unteren Schutzfolienstreifen auf der Außenseite des Abdichtbands abziehen

len Bedingungen sichergestellt. Ein Nivellieren durch Ausgleichsplatten erübrigt sich. Aufwendiges Schneiden ist nicht erforderlich. Dank stufenloser Längen-Verstellbarkeit ermöglichen die Montagerahmen eine exakte Anpassbarkeit an alle gängigen Duschgrößen. Die Höhenanpassung ist sogar ganz ohne Werkzeuge möglich.

„Und was ist mit den Füßen, wenn Leitungen im Weg liegen?“ werden sich einige von euch vielleicht fragen. Aber auch dafür hat Mepa eine Lösung gefunden: Die Systeme sind mit Ecktraversen zur Verstellbarkeit des Eckfußes ausgestattet, so dass die ungehinderte Rohrinstitution nicht beeinträchtigt wird.

Beim Einbau eines Montagerahmens solltet ihr beachten, dass ein Abstand von mindestens 1 – 2 mm zum Wannrand eingehalten wird. Dies dient der Reduzierung der Körperschallübertragung. Aus gleichen Gründen ist auch die Anbringung

von ➔ **Anti-Dröhn-Matten** auf der Unterseite der Duschwanne zu empfehlen.

QUALITÄT ERKENNEN

Das Marktangebot bei Dichtbändern ist inzwischen recht hoch. Vermeintliche Billiglösungen können sich allerdings als recht teuer erweisen, wenn die Qualität zu wünschen übrig lässt. Wer auf Nummer sicher gehen möchte, sollte sich auf jeden Fall für ein Produkt entscheiden, für das eine Dichtheitsprüfung eines neutralen Instituts vorliegt. Ganz wichtig ist eine hohe Elastizität der Abdichtfläche. Butyldichtbänder im Vlies-Folienverbund wie zum Beispiel Aquaproof von Mepa erfüllen diese Anforderungen in der Regel sehr gut. Sie können an die unterschiedlichen Radien aller gängigen Dusch- und Badewannen optimal angepasst werden. Besonders komfortabel ist dies im etwas schwieriger abzudichtenden



Schritt 4:
Den Schalldämmstreifen dann sauber und gerade auf den unteren selbstklebenden Butylstreifen des Abdichtbands anbringen



Bild: Mepa

Schritt 5:
Die Wand ist idealerweise mit einer ersten Verbundabdichtungsschicht vorbereitet. Jetzt könnt ihr den Wannenkörper setzen und montieren

Eckbereich, wo die Anbringung eines Dichtbandes mit niedriger Elastizität doch recht knifflig sein kann. Aquaproof punktet hier mit einer ganz besonderen Stärke: Ganz ohne aufwendige Ausformung von Quetschfalten ermöglicht das Dichtband auch in der Ecke eine spannungsfreie und passgenaue Abdichtung der Wanne zum Baukörper.



Bild: Mepa

Schritt 6:
Danach bitte den oberen breiten Schutzfolienstreifen auf der Rückseite des Abdichtbands langsam und gleichmäßig in der Ecke beginnend abziehen und faltenfrei mit der Hand an die Wand andrücken



Bild: Mepa

Schritt 7:
In den Ecken zuerst gut andrücken. Hier zeigt das Aquaproof-Abdichtband, wie vorteilhaft seine Dehnbarkeit ist. Auf die Ausformung von Quetschfalten könnt ihr daher verzichten



Bild: Mepa

Schritt 8:
Den Fliesentrennstreifen einfach oben auf den Wannенrand ankleben. Nun kann der Fliesenleger die zweite Abdichtungsschicht aufbringen und anschließend fliesen



Bild: Mepa

Schritt 9:
Die Fliesen werden auf den Fliesentrennstreifen aufgesetzt. Nach dem Fliesen wird der Fliesentrennstreifen entfernt, in die entstandene Fuge eine Fliesenrundschnur eingelegt und anschließend mit Sanitärsilikon ausgefugt

Das Wannенabdicthband wird mit einem Nahtroller für die Anbringung am Wannенrand geliefert und ist wahlweise einzeln oder in der Angebotsform Aquaproof Typ II als Komplettlösung zusammen mit einem Schalldämmstreifen und einem Fliesentrennstreifen im Paketangebot erhältlich. Während der Schalldämmstreifen unverzichtbar für die schalldämmende Montage zwischen Wannенrand und Baukörper nach **DIN 4109** ist, wird der Fliesentrennstreifen zur schalldämmenden Montage zwischen Fliese und Wannенrand angebracht. ■



FILM ZUM THEMA

Wissenswertes darüber auch in einem **Video**



www.sbz-monteur.de → Das Heft → Filme zum Heft